



Liebe Leserin, lieber Leser!



Eine lange Sommerpause liegt hinter uns, Zeit zum Ausatmen und Sammeln von hoffentlich vielen Anregungen und guten Erfahrungen.

Was können wir davon in unseren Alltag mitnehmen? Ich denke dabei z.B. noch einmal an das gelungene Gemeindefest. Welche Vielfalt musikalischer Darbietungen, vom Kindermusical über Akkordeonorchester, Mahagony Jazzband, Spielmannszugmusik, Schlager und Folksongs, Bluegrass-Musik, Kirchenchor, Posaunenchor, Orgelmusik bis zu kraftvollem Gemeindegesang. Welche musikalischen Unterschiede und Gegensätze, und doch hat alles seinen Platz und führt unterschiedlichste Menschen zusammen. Das wäre auch ein Wunsch für unseren Gemeindealltag! (S. 14).

Dieser Alltag wird sich verändern, denn ab 1. November wird das Pastorenehepaar Sabine Behrens und Woldemar Flake seinen Dienst in unserem Quartier aufnehmen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit, wünschen ihnen einen guten Start und Gottes Segen für ihre Arbeit (S. 4). Für Herrn Fay- Fürst hat die Doppelbelastung hoffentlich damit ein Ende. Wir sind dafür dankbar, dass und wie

er diese Zeit durchgestanden und gemeistert hat.

Bedauerlich, aber verständlich ist der Abschied von unserer Diakonin Juliane Müller. Wir wünschen ihr alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg (S. 16). Wie die Lücke in der Konfirmanden- und Jugendarbeit geschlossen werden kann, steht noch in den Sternen (S. 16).

Eine neue Arbeit, die Schulkinderbetreuung, wollen wir beginnen. Dafür suchen wir dringend ehrenamtliche Mitarbeiter (S. 9). Natürlich gibt es auch wieder Anlässe zum Feiern und Dankbarsein. Die Pfadfinder in unserer Gemeinde feiern ihr 60-jähriges Bestehen. Es lohnt sich sehr, einen Einblick in ihre Kinder- und Jugendarbeit zu nehmen (S. 15). Zum Erntedankfest geben wir als Anregung Gedanken von Fulbert Stefanski wieder (S. 7).

Ich grüße Sie mit folgenden Gedanken:

Danken macht glücklich.
Ich sehe die Welt mit anderen Augen.

Danken macht demütig.
Ich erkenne,
wie viel mir geschenkt wird.

Danken macht großzügig.
Horizont und Herz werden weit.

Tina Willms

Ihr

Detlef Quandt

(Detlef Quandt)